

Wien, am 29. 7. 93

Sehr geehrter Hr. Dipl. Ing. Hintze!

Mit gestrigem Tag sind die Nacharbeiten zu Unitⁿ weitgehend abgeschlossen.

Daher kann ich Ihnen die Dokumentation bestehend aus der Publikation und einem einstündigen Video zusammen mit den detaillierten Presseberichten sowie einer Videoaufzeichnung des Unitⁿ Beitrags in der 3Sat Sendung Kultra übersenden.

Damit kann eine für unsere Seite sehr erfolgreiche Zusammenarbeit resumiert werden, die über das mitgeschickte Material hinaus wesentlich weitere Kreise gezogen hat.

Nach unseren sehr sorgfältigen Zählungen haben wir bei den Veranstaltungen 2500 Besucher begrüßen können, die zum Großteil als erlebnisorientiertes Publikum beschrieben werden können, mit einem hohen Anteil von Opinionleaders in Sachen Lifestyle.

Darüber hinaus haben wir eine Presseaussendung an ca. 150 österreichische und ca. 100 internationale Zeitschriften/Journalisten, sowie 4 Aussendungen an ca. 80 österreichische und ca. 15 internationale Zeitschriften/Journalisten versandt. In diesen Presseaussendungen war RADIO AUSTRIA COMMUNICATIONS ausdrücklich erwähnt, und so zusammen mit den 7 Einladungen über drei Monate in allen Kulturredaktionen diverser Medien präsent.

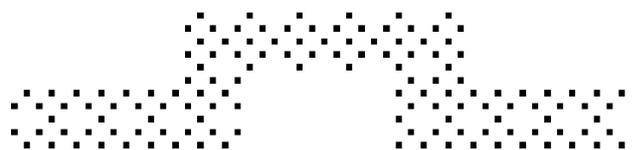
Aus der Analyse der Presseartikel läßt sich Folgendes herauslesen: ein sehr hohes Interesse an dieser neuen Kunstform mit noch erheblichen Problemen darüber zu rezensieren. Da wir schon am Anfang der Veranstaltung dieses Problem erkannten, haben wir mit Führungen darauf reagiert und konnten Doris Krumpel/Standard, Johanna Hofleitner/Kurier, Ralf Ubl/Presse, Markus Wailand/Falter, Brigitte Krautgartner/ Furche, Thomas Azade/Tech in Time, Evelyn Itken/ORF Kunststücke, Alexander Frohner/ORF+3Sat, Roland Schöny/ORF Kulturredaktion und Marc Riess/Camera Austria, bei uns begrüßen. Daraus hat sich eine sehr gute Gesprächsbasis ergeben die auch für neue Projekte genutzt werden kann.

Auch das hohe Publikumsinteresse deutet darauf hin, daß es einen großen Bedarf für unsere Forschungsplattform gibt. So waren bei unserer offiziellen Eröffnung des neuen HILUS Büros ca. 200 Gäste was zu einer beängstigenden Überfüllung der Büroräumlichkeiten führte.

Da wir mittlerweile schon an diversen neuen Projekten arbeiten wäre es für uns sehr wichtig mit ihnen möglichst bald die nächsten Schritte unserer Zusammenarbeit zu erörtern um das Optimum für beide Seiten herauszuholen.

Abschließend bedanke ich mich noch einmal sehr herzlich für die professionelle und problemlose Abwicklung unseres ersten gemeinsamen Projektes.

Mit vielen Grüßen



Herwig Turk
Hilus



HILUS - intermediale Projektforschung
Praterstr. 76/9a, A-1020 Wien

Tel: +43-1-5336899, Fax: +43-1-5335663, e-mail: R5311GAB@AWIUNI11.EDVZ.UNIVIE.AC.AT